Anzeige

Eine gute Entscheidung für die Zukunft

Frau Tsiantoula, wann hatten Sie den ersten Kontakt zur Fachschule für Heilerziehungspflege?
Im November 2016 gab es in Nürnberg an der Wilhelm-Löhe-Schule eine Veranstaltung zur Berufsorientierung. Diese hieß CHEKK-der Ausbildungstreff. Mit meiner damaligen Schule bin ich zu dieser Veranstaltung gegangen. Es wurde über verschiedene Einsatzgebiete, in denen man als HEP eingesetzt werden kann, gesprochen und erklärt, wie vielschichtig der Beruf ist.

Frau Tsiantoula, hatten Sie vorher schon von dem Beruf Heilerziehungspflegerin gehört?
Nein, noch nie. Es war aufregend, einen sozialen Beruf, den ich zu dem Zeitpunkt noch nicht kannte, vorgestellt zu bekommen und der so vielseitig klang!

Wie ging es dann weiter?
Bereits zwei Tage später habe ich eine Einladung für ein Schnupperwochenende in Neuendettelsau erhalten. An diesem Wochenende wurden verschiedene Ausbildungen, aber auch das Referat Freiwilligendienste und das Schüler*innen-Wohnheim vorgestellt. Es gab einen Besuch an der HEP-Schule, wo das Berufsbild Heilerziehungspflege genauer vorgestellt wurde und da habe ich gemerkt, dass ich mir diesen Beruf immer besser für mich vorstellen kann.

Mit der Ausbildung konnten Sie aber noch nicht gleich beginnen.
Für die Ausbildung fehlte mir eine zweijährige Vorerfahrung. Ich habe mich letztlich entschieden, ein FSJ in Neuendettelsau zu machen.

War das nicht schwierig, von Nürnberg aus ein FSJ in Neuendettelsau zu machen?
In dieser Zeit hat sich das Wohnheim perfekt angeboten. Ich hatte da ein Zimmer, in dem ich letztlich drei Jahre gewohnt habe. Dort habe ich auch nette Leute kennengelernt. Die notwendigen zwei Jahre habe ich in Neuendettelsau in einer Wohngruppe für erwachsene Menschen mit schwerstmehrfacher Behinderung absolviert.

Und danach sind Sie an die Fachschule für HEP und HEPH in Neuendettelsau gekommen?
Ja, ich habe nämlich noch die einjährige Ausbildung zur Heilerziehungspflegehelferin gemacht. Von 09/2019 bis 07/2020. Mir hat für die HEP-Ausbildung noch der mittlere Bildungsabschluss gefehlt, welchen ich mit dem Abschluss HEPH erreicht habe. Auch in diesem Jahr blieb ich in der gleichen Wohngruppe in Neuendettelsau tätig.

Aber nun sind Sie an der Fachschule für Heilerziehungspflege in Nürnberg?
Seit September 2020 besuche ich den Unterkurs der 3-jährigen Ausbildung zur HEP in Nürnberg. Ich arbeite bei der Lebenshilfe Nürnberg in einer Wohngruppe für Erwachsene und Senioren mit kognitiven Einschränkungen. Ich bin glücklich, diesen Weg gegangen zu sein und dabei so viel gelernt zu haben, um mich als Person weiterzuentwickeln.

Was möchten Sie den Leserinnen und Lesern des Jahresberichts mit auf den Weg geben?
Traue dich den Schritt ins Ungewisse zu machen. Habe den Mut etwas Neues auszuprobieren, auch wenn es sein kann, dass du die Einzige bist, die diesen Weg geht. Mag der Weg noch so lang sein, am Ende bist du stolz, diesen Weg gegangen zu sein. Und dabei so viele neue Erfahrungen gesammelt zu haben!

Liebe Frau Tsiantoula, vielen Dank für das Gespräch und alles Gute für Sie auf Ihrem Weg zur Heilerziehungspflegerin!

Mai 2021, Doris Döllfelder-Manke, Lehrkraft

DIAKONEO
FACHSCHULE FÜR HEILERZIEHUNGSPFLEGE

AUSBILDUNG

Heilerziehungspfleger (m/w/d)

Sie haben Interesse an einer Ausbildung zur Heilerziehungspflegerin / zum Heilerziehungspfleger und Fragen, z. B. zu den Zugangsvoraussetzungen, den Weiterqualifizierungsmöglichkeiten, den Ausbildungs- oder Förderungsmöglichkeiten durch die Bundesagentur für Arbeit?

Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Ob telefonisch, per Email oder in einem persönlichen Beratungsgespräch nach Terminvereinbarung: Wir beantworten Ihre Fragen gerne.

Ihre Entscheidung für den Beruf des Heilerziehungspflegers ist bereits gefallen? Dann bewerben Sie sich doch einfach bei uns:

Fachschule für Heilerziehungspflege Nürnberg
Schulleiterin Doris Sitzmann-Korn
Wallensteinstraße 61/63, 90431 Nürnberg
Tel.: +49 911 65678294
Mail: fs-hep-nbg@diakoneo.de
www.heilerziehungspflege-nuernberg.de

Fachschule für Heilerziehungspflege/ -hilfe Neuendettelsau
Schulleiterin Doris Sitzmann-Korn
Waldsteig 11, 91564 Neuendettelsau
Tel.: +49 9874 83401
Mail: fs-hep-neuendettelsau@diakoneo.de
www.heilerziehungspflege-neuendettelsau.de